

ESTHER SCHIPPER
LINIENSTRASSE 85
D-10119 BERLIN
TEL: +49 (0)30 28390139
FAX: +49 (0)30 28390140
WWW.ESTHERSCHIPPER.COM
OFFICE@ESTHERSCHIPPER.COM

NATHAN CARTER
THE GALE FORCE PRECISION DIRIGIBLE FLYING FACTION IN ACTION
17.2.2006 - 25.3.2006

Nathan Carters zweite Einzelausstellung bei Esther Schipper vereint ein großes Spektrum neuer Arbeiten, die sämtlich in diesem Jahr entstanden sind: Wandreliefs, freistehende Skulpturen, Mobiles und Arbeiten auf Papier. Auch hier wird sich wieder die für Carter so charakteristische Ästhetik einer Mannigfaltigkeit verschlungener Pfade entfalten, die unentwegt zwischen Narration und Abstraktion hin und her führen.

Die Bildsprache des großformatigen, skulpturalen Wandreliefs *THE WHIRLWIND BUZZ AERIAL SHA-BANG IS OFF TO A WILD START OVER THE DISPUTED HILLS OF THE BOWLING GREEN* ist mit der in Carters früheren Holzreliefs durchaus verwandt, doch ist die neue Arbeit abstrakter. In der Struktur, die der jüngsten Arbeit zugrunde liegt, bricht ein Geflecht aus vertikalen schwarzen Zweigen auf, die sich vereinigen oder auch gabeln und eine Reihe vielfarbiger Knotenpunkte erhöhter visueller Aktivität, welche episodische Einsprengsel formen und verbinden. Diese Arbeit kann durchaus im Sinne einer kartografischen Abbildung gelesen werden, doch bleibt die elementare Natur des hier Erfassten unklar. Winzige farbige Markierungen verweisen zwar auf existierende oder fiktive Flaggen und Funksignale verbinden die verschiedenen Kontinente, dennoch muss jegliche topographische Entschlüsselung vieldeutig bleiben.

Der Titel der Ausstellung, *THE GALE FORCE PRECISION DIRIGIBLE FLYING FACTION IN ACTION*, bezieht sich auf eine Installation aus elf Flugzeugen, die diagonal durch den Galerieraum zu fliegen scheinen. Diese gefährliche und absurde Prozession durch die Luft – es ist ein großes Wagnis, in Formation einen Sturm zu durchqueren – kann als Makroversion jener Verweise auf fliegerische Aktivitäten und aufblitzende Funkfeuer in den Wandreliefs gesehen werden, die nun stark vergrößert in die dritte Dimension übertragen worden sind. Dabei finden sich in ihnen Anflüge historischer Illustrationen von Flugmaschinen sowie japanischer Karpfendrachten, für die Carter hier Signalflaggen aus der Luftfahrt verwendet.

THE ALL CITY CROSSTOWN STREET LEVEL GYRATION MANEUVER, eine Skulptur, auf der ein Verwirrspiel an Formen und Strukturen arrangiert ist, wird zur fiktionalen Struktur einer chaotischen Metropolis, auf die mit Elementen wie Kreiseln, schwebenden Biosphären, Sendetürmen, einem Mohnfeld sowie reflektierenden und fluoreszierenden Gefahrensignalen und -symbolen verwiesen wird.

Aus Anlass der Ausstellung erscheint Ende März ein Katalog mit einer Einführung von Cay Sophie Rabinowitz und einem Text von Paul Elliman.

Wenn Sie weitere Informationen oder Bildmaterial wünschen, wenden Sie sich bitte an die Galerie.